

Informationsblatt

Feld der Träume

Das Projekt wurde am 27.11.2025 von unserem Projektauswahlgremium ausgewählt – vorbehaltlich einer Genehmigung durch die Bewilligende Landes-Stelle



© Klima- und Energie-Modellregion Unteres Traisental - Fladnitztal

Projektbeschreibung

Das Projekt **Feld der Träume 2025-2026** hat zum Ziel, einen besonderen Rastplatz mit nachhaltiger und innovativer Infrastruktur entstehen zu lassen, der zur Erholung und zum Nachdenken über die Zukunft einlädt. Ein zentrales Element des Platzes bildet eine Bodensonnenuhr, unter der eine Zeitkapsel vergraben wird. In dieser Kapsel befinden sich Visionen und Ideen von Schüler:innen, Bürger:innen und Gemeinderät:innen zur Entwicklung der Gemeinden im Jahr 2040. Ein Teil der Inhalte der Zeitkapsel wird in kurzen Videos vorgestellt, die vor Ort über einen QR-Code abrufbar sind. Die vollständigen Visionen bleiben jedoch bis zum Jahr 2040 geheim und werden erst dann enthüllt.

Folgende Kostenpositionen sollen gefördert werden:

- Gestaltung und Umsetzung
- Gartenbauliche Rastplatzgestaltung
- Ausstattungs- und Errichtungskosten für Fahrradreparaturstation, Holzverkleidung für Pumpwerk
- Gestaltung und Montage eines Info-Schildes, Tafeln für Zeitstrahl
- Partizipationsprozess (Workshops)
- digitale Countdown-Uhr
- Postkasten für weitere Visionen

Ein kurzer Überblick

Projektträger:

Klima- und Energie-Modellregion Unteres Traisental - Fladnitztal

Gesamtkosten:

€ 27.189,00 (Anteil d. Region DNM)

Fördersatz: 70 %

Fördermittel: € 19.032,18

Projektlaufzeit: 01.12.25 - 31.12.26

Entwicklungsziele:

Es wurde ein Weg gefunden, Jugendliche in die soziale Vernetzung miteinzu binden und ihnen die Möglichkeit zu geben, ihre Ideen zu realisieren. (AF3_4.03)

In der gesamten LEADER-Periode sind zahlreiche Energieeffizienzmaßnahmen, Klimawandelanpassungsmaßnahmen, etc., umgesetzt und die Bevölkerung sensibilisiert. (AF4_1)

Bewusstseinsbildende Maßnahmen haben zum Umdenken bei der Regionsbevölkerung beigetragen. Mehr Menschen handeln klimasensibel, verstehen und bewerten Klimawandelanpassungsmaßnahmen positiv. (AF4_1.03)

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union